SONNABEND, 17. FEBRUAR 2024 Lokales hallo 5

## Einstimmig gewählt: Vanessa Hagelberg ist neue Kreisjugendwehrwartin

Wichtige Personalien standen im Mittelpunkt des Kreisjugendfeuerwehrtages im Meinerser Kulturzentrum

Meinersen. Vanessa Hagelberg ist neue Kreisjugendfeuerwehrwartin. Beim jüngsten Kreisjugendfeuerwehrtag im Meinerser Kulturzentrum wurde sie einstimmig ins Amt gewählt. Jugend- und Kinderfeuerwehrwarte der Feuerwehren des Landkreises Gifhorn sowie Stadt- und Gemeindejugend- und Kinderfeuerwehrwarte trafen sich zu ihrer Sitzung in Meinersen.

Als neue stellvertretende Kreisjugendfeuerwehrwartin aus dem nördlichen Bereich wählte die Versammlung Daniela von der Ohe-Hoffmann, für den südlichen Bereich wurde noch kein Stellvertreter gefunden, sodass diese Position zunächst vakant ist. Die Fachbereichsleiter Christoph Podlech (Wettbewerbe) und Corina Haubold (Lehrgangsarbeit) wurden in ihren Ämtern bestätigt, das Amt der Fachbereichsleiterin Kinderfeuerwehr übernahm Stefanie Schödler. Sie wird von Natalie Nickel und Kathrin Gose vertreten. Das Amt der Schriftwartin übernahm Anastasia Kruse.

Erfreulich sei die Mitgliederentwicklung, die in der Jugend-



Führung gewählt: Die neue Kreisjugendfeuerwehrwartin Vanessa Hagelberg (links) mit ihrer Stellvertreterin Daniela von der Ohe-Hoffmann (rechts) und den weiteren Mitgliedern Steffi Schödler, Christoph Podlech, Corina Haubold, Anastasia Kruse und Natalie Nickel (v.l.).

FOTO: CARSTEN SCHAFFHAUSER, KREISFEUERWEHR PRESSESTELLE

feuerwehr um 49 Jugendliche auf 1.161 Mitglieder und in der Kinderfeuerwehr sogar um 159 Kinder auf 942 gesteigert werden konnte, berichtete stellvertretender Kreisjugendfeuerwehrwart Stefan Herbsieb. Über die Lehrgangsarbeit berichtete Corina Haubold. So wurden von 90 Mitgliedern 21 Lehrgänge besucht. Erstmals wurde auch ein "Los geht's Tag – Wiedereinstieg in die Jugendarbeit" angeboten, bei dem 37 Teilnehmer die Jugend-

leitercard verlängern oder neu beantragen konnten. Im vergangenen Jahr wurden mit Eischott, Lingwedel und Dannenbüttel drei weitere Kinderfeuerwehren gegründet, sodass es kreisweit jetzt 50 Kinderfeuerwehren gibt, berichtete Fachbereichsleiter Kinderfeuerwehr Jürgen Diecks.

Die aus dem Kreisjugendfeuerwehrausschuss ausgeschiedenen Mitglieder Daniela von der Ohe-Hoffmann (zwölf Jahre Gemeindejugendfeuerwehrwartin im Boldecker Land) und Vivian Vernunft (zwei Jahre stellvertretende Gemeindejugendfeuerwehrwartin im Boldecker Land) wurden ebenso geehrt wie die im vorigen Jahr ausgeschiedene Kreisjugendfeuerwehrwartin Bianca Röder. Sie hatte über viele Jahre die Kreisjugendfeuerwehr maßgeblich geprägt. Sie erhielt ein Abschiedsgeschenk, die Anwesenden honorierten ihr Engagement mit stehenden Ovationen.

Der stellvertretende Bezirksjugendfeuerwehrwart Christian Arnold nahm die Auszeichnungen verdienter Mitglieder vor. Er überreichte das Ehrenzeichen der Niedersächsischen Jugendfeuerwehr an Sabrina Kuhlgatz-Würfel, Merle Wehmann (beide Boldecker Land), Alexander Möhle, Maike Ahlfeld, Lars Hamburg, Stefanie Koschel (alle Papenteich) und Lina Remme (Wesendorf). Die Floriansmedaille der Niedersächsischen Jugendfeuerwehr erhielten Vanessa Hagelberg, Vivien Möhle (beide Papenteich), Jacqueline Martin (Fahle Heide) und Phil Mertens (Brome). Die Ehrennadel in Silber der Deutschen Jugendfeuerwehr überreichte er an Daniela von der Ohe-Hoffmann (Boldecker Land), Matthias Garms (Fahle Heide) und Sven Weiner (Papenteich).

"Es macht mich stolz, so viele engagierte Leute hier zu sehen", so Landrat Tobias Heilmann. Kreisbrandmeister Jens Dieckmann zeigte sich erfreut, dass nach Zeiten der Veränderungen im vergangenen Jahr die meisten Schlüsselpositionen wieder neu besetzt wurden.

